Hiesingers Sonderangebot!
one steel, one team-

Ausgabe 8/17
22. 06. 2017

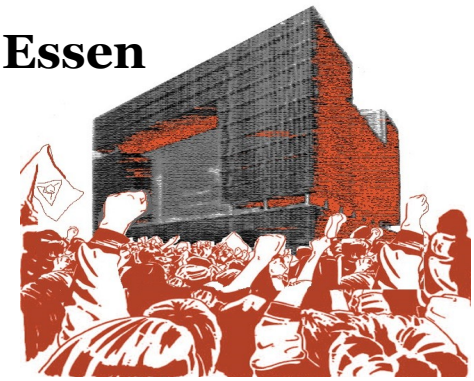
REVOLUTIONÄRE INITIATIVE RUHRGEBIET
Was tun bei thyssenkrupp steel

**Themen:**

- Belagern wir das Quartier!
- 1 Fusion oder 2 Fusionen?
- Fusion vor ihrem Abschluss?

## Auf zu Thyssenkrupp nach Essen

# Belagern wir das Quartier!



Die Auskünfte von Herrn Goss auf der a. o. Betriebsversammlung am 11.5. waren mehr als dürftig: nichts zur Fusion, zur Ausgliederung, zur Standortschließung, zum Abbau von Arbeitsplätzen. Hiesinger will unsere Proteste vom 3. und 11. Mai aussitzen.

### TK entscheidet, nicht TKS!

Die Entscheidungen über Fusion und Ausgliederung fallen bei der Mutter Thyssenkrupp und nicht bei der Tochter TK-Steel.

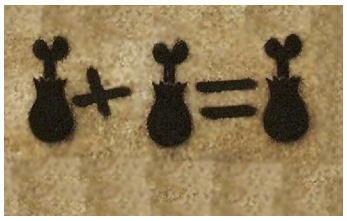
### Wenn Hiesinger nicht zu uns kommt, kommen wir zu ihm!

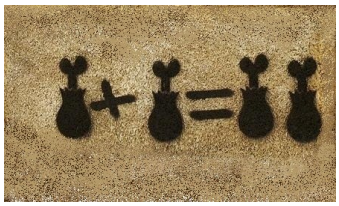
Wer Auskünfte will, muss sich an Hiesinger im Essener „Quartier“ wenden und nicht an seinen Schuhputzer. Wir müssen Hiesinger die Alternative aufzeigen:

**Ist es billiger, drei, vier Tage uns Stahlkocher vor dem „Quartier“ zu haben oder unsere Fragen zu Fusion und Ausgliederung zu beantworten?**

## Thyssenkrupp und Siemens

# 1 Fusion oder 2 Fusionen?





Alle starren auf die Fusion von TKS mit Tata-Steel. Doch was wird aus der TK AG? Ist Steel weg, wäre der Weg für die Fusion der TK AG mit Siemens frei. Ist das der Auftrag, mit dem Hiesinger von Cromme nach TK geschickt wurde?

### Divisionen marschieren wieder

Der „Technologiekonzern“ Siemens lässt lt. Geschäftsbericht 2016 sieben „Divisionen“ auf dem Schlachtfeld der kapitalistischen Konkurrenz aufmarschieren.

Die Fusion mit dem TK-„Industriekonzern“, seiner „einzigartiger technologischer Vielfalt“ und „herausragender Ingenieurkunst“ könnte Siemens neue Geschäftsfelder bringen. Business Areas wie Elevator und Industrial Solutions würden in „Divisionen“ umbenannt.

### Es geht um alles und alle!

Es geht nicht nur um Stahl. Es geht um die drohende Zerschlagung des ganzen Thyssenkrupp-Konzerns. Unser Leben ist mehr wert als ihre 15 % Profit.

## Sind „unsere“ Aufsichtsräte unwissend?

# Fusion „vor ihrem Abschluss“!

**Angeblich werden „unsere“ Aufsichtsräte nicht richtig informiert.**

### Goss und Ziesemer

Der ex Chefredakteur vom *Handelsblatt*, Ziesemer, schrieb am 30.05. in der *Welt*: „Die Fusionsverhandlungen mit der indischen Tata-Steel stehen nach Berichten von Eingeweihten kurz vor ihrem Abschluss“. Goss sagte kürzlich auf einer Betriebsrätekonferenz, dass Back über alle Pläne informiert sei.

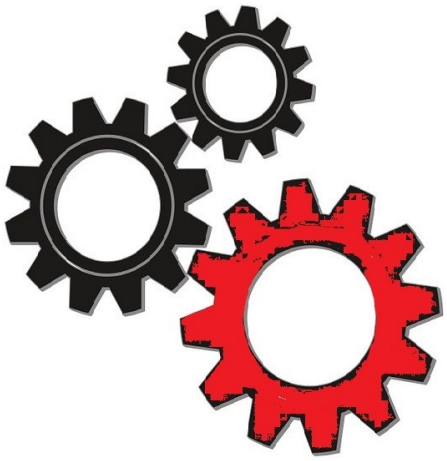
### Wetzel & Burkhard

Bekanntlich war Aufsichtsrat Wetzel früher Vorsitzender der IG Metall. TK-Arbeitsdirektor Burkhard war früher IGM-Bezirksleiter NRW. Und Burkhard soll Wetzel nicht aktuell über Fusion und Ausgliederung informieren? Wer glaubt das denn? Wir nicht!

## Stasi-Methoden statt Aktionseinheit

# Fährt die IGM-Bürokratie unseren Kampf an die Wand?

**Die IG Metall NRW machte am 3.5. Hiesingers Salamitaktik voll mit: Die allermeisten HKM-KollegInnen arbeiteten weiter. Das war Spaltung!**



Von der *Belegschaftsliste*, die in der 1. Reihe stand, durfte niemand reden. Dafür durfte Minister Duin wieder gegen China hetzen.

Am Rande ließ die Kundgebungsleitung die Polizei auf Gewerkschafter der MLPD los, die einen Lautsprecher benutzten.

Spaltung statt Aktionseinheit? Stasi-Methoden statt Pluralismus? Der Kampf gegen Fusion und Ausgliederung ist zu wichtig, um ihn durch eingefleischte IGM-Bürokraten an die Wand fahren zu lassen.

## Aktion & Debatte

### Wir sind nicht die Ersten

5.000 KollegInnen aller Standorte von TK-Service protestierten am 25.02.2014 vor dem TK-Hauptquartier in Essen gegen Stellenabbau und Umstrukturierung. Gemeinsam können wir noch viel mehr KollegInnen mobilisieren!

### Wer verlängerte mit Hiesinger?

Die heute jammern, weil Ihnen Hiesinger angeblich keine Informationen gibt, sind die Gleichen, die gestern seinen Vertrag verlängert haben.

www.riruhr.de

Revolutionäre Initiative Ruhrgebiet
V.i.S.d.P.: Peter Berens, Holtkampstr.9, 46145 Oberhausen